

waren treu selbst im Tod;
 zum Himmel schreit ihr Blut.
 Wohlan! beugt nun vor Gott das Knie!
 Blickt nicht zurück ins Leben;
 neues Leben keimt vor euch!
Chor. Wir schwören unserm Gott!
Hieros. Mit Sieg gekrönt, oder nie
 kehret zur Heimath!
Chor. Durch Tod bricht Morgenroth!
Hieros. So wählet freien Tod,
 und brecht die Slavenfessel!
Chor. Wir wählen freien Tod.
Hieros. Im Namen Gottes seg'n ich euch.
 Die Palme winkt!
 Ehre und Ruhm
 umwehen eure Fahnen!
 Fallt würdig eurer Ahnen!
 Auf zur Schlacht! in den Tod!
 Folgt der Ehre Gebot!
 Doch halt! Weissagend Herz,
 was kündet die innere Stimme?
 Plötzlich sinket der Schleier,
 der Zukunft Gebild
 ist enthüllt meinem Blick,
 eh' mich Grabesnacht umfängt,
 was Gott uns verhängt,
 solches hört!
Chor. Gott enthüllt seinem Blick
 unser's Landes Geschick,
 höret an!
Hieros. Unsern Himmel umnachtet
 so blutige Wolke.
 Wache auf, Land der Kraft!
 Hebe dich aus dem Staub!
 Fünfhundertjährige Schmach
 erdrückte meinem Volke Kraft und Geist
 und es blieb dem Ruf der Freiheit taub.
Chor. Ach! wir bliebu dem Ruf
 der gold'nen Freiheit taub.
 O Gott!
Hieros. Doch einst wird es erstehn.
 Völker! erkämpft euch Freiheit!
Chor. Wir sind zur Freiheit erwacht!
Hieros. Griechenland!
Chor. Freies Land!
Hieros. Deine Söhne treten für dich ein.
 Euch ziehen voran Orkus Schatten
 der Gefall'nen auf Marathons Feldern!